

Einblick – Ausblick – Weitblick

DGsP - Newsletter Nr. 1, Januar 2018

*„Die Nacht ist ein Fluss. Mein Bett ist ein Kahn.
Vom alten Jahr stoße ich ab. Am neuen leg ich an.
Morgen spring ich an Land. Dies Land, was ist's für ein Ort?
Keiner war vor mir dort.“
(Josef Guggenmos)*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zunächst allen ein gutes, erfolgreiches, zufriedenes und gesundes Neues Jahr 2018.

Seit Mai 2017 sind wir – nach der Wahl der Mitgliederversammlung in Erfurt – nunmehr in der Vorstandsarbeit aktiv.

Für diejenigen, die bei dem Jahrestreffen nicht dabei waren – wir, das sind:



- ❖ *Silke Palmowski (stellvertretende Kassenwartin)*
- ❖ *Gabriele Günthör (Schriftführerin)*
- ❖ *Andrea Eitel (Kassenwartin, stellvertretende Vorsitzende)*
- ❖ *Stefan Pätz (Mitgliederbetreuung)*
- ❖ *Dr. Peter Herrmann (Vorsitzender)*

Silke gehört – wie viele sicherlich wissen – mit zu den Gründungsmitgliedern der DGsP und bereichert die neuen Vorstandsmitglieder mit vielen Hintergrundinformationen, die auch die Kontinuität der Vorstandsarbeit sichern.

Wir haben uns mittlerweile einige Male zu Sitzungen getroffen, um uns in die bisherigen Vorgänge der Vorstandsarbeit einzuarbeiten. Viele Vorgänge sind durch den „alten“ Vorstand gebahnt und bilden ein gutes Fundament auf dem unsere weitere Arbeit aufgebaut werden kann.

Zunächst einmal war es wichtig, unsere Handlungsfähigkeit zu sichern. Dies führte dazu, dass wir entschieden haben, die Geschäftsstelle der DGsP von Siedelsbrunn nach Köln zu verlegen, um die organisatorischen Prozesse zu straffen und die Verwaltungsabläufe zu beschleunigen.

Die neue Anschrift der DGsP Geschäftsstelle lautet:

DGsP
Theodor-Heuss-Ring 52
50668 Köln
Tel.: 0221 98945055

Durch diese Verlagerung hat sich auch eine neue Verantwortlichkeit für die Organisation ergeben.

Zuständig für die Geschäftsstelle ist nunmehr **Sabine Gregel**, die in enger Kooperation mit dem Vorstand als Ansprechpartnerin für Anfragen aller Art zur Verfügung steht.

Organisatorisch haben wir mittlerweile einige Umstellungen bewältigt und auch neue Routinen entwickelt. Gleichwohl gibt es noch Prozesse, die wir weiterverfolgen müssen.

Unsere nächste Aufgabe haben wir darin gesehen, uns selbst als Vorstand konzeptionell und inhaltlich zu verorten und das gemeinsame „Wofür“ zu benennen.

Wir sind dabei in einen wertschätzenden und lösungsorientierten Dialog eingetreten. Unsere gemeinsame Basis sehen wir in einer transparenten und offenen Kommunikation über die verschiedenen Ebenen der Vereinsstruktur und mit dem Vereinsumfeld. Hierfür haben wir in einem ersten Schritt, die Mitgliedsinstitute am 4.02.2018 nach Köln in die Räume der Geschäftsstelle eingeladen.

Einige Mitgliedsinstitute der DGsP sind derzeit mit der Vorbereitung von Tagungen für das Jahr 2018 beschäftigt, die wir von Vorstandsseite sehr gerne unterstützen. Wir möchten daher auf folgende Veranstaltungen aufmerksam machen und darum bitten, diese Infos auch an andere weiterzugeben.

Herzliche Grüße

Der Vorstand

Silke Palmowski, Andrea Eitel, Gabriele Günthör, Stefan Pätz, Peter Herrmann

Veranstaltungen

[Du siehst was, was ich nicht sehe - 6. Merseburger Tagung zur Systemischen Sozialarbeit](#)

Vom 1. bis 3. März 2018 findet an der Hochschule Merseburg die nächste Tagung zur Systemischen Sozialarbeit statt.

Unter dem Titel „*Du siehst was, was ich nicht sehe*“ gibt es von Donnerstagnachmittag bis Samstagmittag ein volles Programm mit 6 Plenums-Vorträgen, über 40 Workshops, einem Tagungsfest und weiteren Programmpunkten. Die über 60 ReferentInnen kommen aus Praxis und Wissenschaft, darunter auch die Studierenden des Masterstudiengangs Systemische Sozialarbeit. Sie legen auf dieser Tagung ihre mündliche Masterprüfung in Form von Workshop-Beiträgen ab.

Eingeladen sind PraktikerInnen und WissenschaftlerInnen aus der sozialen Arbeit und angrenzenden Arbeitsfeldern.

Mehr unter: www.du-siehst-was.de.

„Wenn Fragen wie Küsse schmecken sollen, (...)“ - Regionaltagung in Schwerin

Aus dem Ausschreibungstext:
Zum 20-jährigen Bestehen von ISA-MV veranstalten wir in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für systemische Pädagogik (DGSP e.V.) unsere erste Regionaltagung in Schwerin.

Innerhalb unserer vielen systemischen Angebote und

Arbeitsfeldern haben wir verschiedene systemische Methoden und Arbeitsweisen vermittelt und auch neue systemische Ansätze entwickelt, die systemische Arbeit in verschiedenen Kontexten bewährt haben.

Auf unserer 1. Systemischen Regionaltagung erwarten Sie bemerkenswerte Impulsvorträge von drei verdienstvollen Referenten und Begleitern unseres Weges. Dr. Carmen Beilfuss, Dr. Matthias Lauterbach und Prof. Dr. Winfried Palmowski. Dabei werden Ihnen in unseren drei wichtigsten Wirkungsbereichen – systemische Beratung/Therapie, systemische Pädagogik und systemische Gesundheit – Ideen, Erfahrungen und neue Anregungen schenken.

Viele interessante Workshops warten auf Sie. Schauen Sie vorbei, bringen Sie sich ein und lassen Sie sich im systemischen Arbeitsfeld durch neue Impulse inspirieren. In Kooperation mit der DGSP - Deutschen Gesellschaft für systemische Pädagogik e.V. und dem Projekt *beziehungsweise(n)* gestalten wir eine Abendveranstaltung mit einem Dokumentarfilm über den „Vater der Familientherapie in Deutschland“ Helm Stierlin und seiner Frau Satu Stierlin. (...)

Mehr unter: www.komm-unikat-ion.de

NIKs zum Spielen / 3. NIK – TherapieSpieleTage in Leipzig

„Beim Spiel kann man einen Menschen in einer Stunde besser kennenlernen als im Gespräch in einem Jahr.“ (Plato)

Nach dem großen Erfolg der Veranstaltung 2012 in Bremen und 2016 in Köln freuen wir uns auf die 3. NIK – TherapieSpieleTage in Leipzig. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Institut für systemische Arbeiten ISA Chemnitz und KIKT TheMa Köln am 30.11. – 1.12.2018 statt.

In vielen Workshops stellen Autoren und Materialentwickler sowie Spieltherapeuten interessante und kreative Spielinstrumente vor, die den therapeutischen Praxisalltag spielerisch und kreativ



bereichern. Im Zentrum steht die Möglichkeit, einzelne Spiele und Materialien durch eigenes Spielen kennenzulernen, für die eigene Praxis zu erproben und ihre therapeutische Anwendung zu reflektieren.

In unterschiedlichen Workshops werden folgende Spielmaterialien vorgestellt:

Therapeutisches Puppenspiel/ Arbeit mit Handpuppen / Sandspieltherapie/ Karten und Bilder zur Ressourcenaktivierung / Arbeiten mit Figurenbildern / Themenspezifische Brettspiele / MemoSpiele / Rollenspiele und Clowning

Information über Kooperation

Am 18.11.2017 fand die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Beratung (DGfB) in Frankfurt statt. Als Vertreterinnen der DGsP nahmen Andrea Eitel und Gabriele Günthör an der Versammlung teil.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Erstellung des Deutschen Qualifikationsrahmens Beratung (DQR) auf der Grundlage des Europäischen Qualifikationsrahmens Beratung (EQR). Der Deutsche Qualifikationsrahmen ist die „Übersetzung“ des Europäischen Qualifikationsrahmens für Deutschland. (...) Der DQR ordnet die Ergebnisse von Bildungsprozessen (also die erworbenen Kompetenzen) acht im Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) festgelegten Kompetenzniveaus zu.

Die Erstellung und Umsetzung des DQR ist vor allem für Ausbildungsinstitute bedeutsam. Deutschland ist hier ein Sonderfall, weil es viele private Institute gibt, die Ausbildung anbieten (*nicht formale Bildung*). Im Sinne einer europäischen Vernetzung ist eine Vergleichbarkeit von Qualitätskriterien notwendig. Wenn Berater*innen auch über die Grenzen Deutschlands hinaus tätig werden wollen, brauchen Sie diesen Qualitätsrahmen.

Der fertiggestellte DQR kann langfristig zur Existenzsicherung der Institute beitragen.

Folgender Beschluss stand zur Diskussion und zur Abstimmung:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

„Der Vorstand wird beauftragt, die Erstellung des Qualifikationsrahmens Beratung für den Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) in die Wege zu leiten und umzusetzen. Hierfür sollen Kompetenzprofile für die EQR –Niveaus 6-7 oder 6-8 erstellt werden. Die konkrete Arbeit am Qualifikationsrahmen soll beginnen, sobald die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist.“

Andrea Eitel hat als Bevollmächtigte der DGsP dem Antrag zugestimmt. (Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen (bei 16 anwesenden Bevollmächtigten); damit ist der Antrag angenommen.)

Informationen zu EQR und DQR unter: www.dqr.de

Termine im Überblick

04.02. 2018	Treffen der Mitgliedsinstitute in Köln
01.03. – 03.03. 2018	Tagung Merseburg
06.04. – 07.04. 2018	Regionaltagung Schwerin
10.05. – 13.05. 2018	Mitgliederversammlung + Jahrestagung in Erfurt
30.11. - 01.12. 2018	3.NIK - TherapieSpieleTage

Deutsche Gesellschaft für systemische Pädagogik (DGsP)

Theodor-Heuss-Ring 52, 50668 Köln

Tel.: 0221 98945055/ geschaeftsstelle@dgsp.org

|
|